

Das Drogenfachgeschäft und das Konzept der Drogenmündigkeit

Konzepte für eine alternative Drogenpolitik

Inhalt

- Das Drogenproblem heute
- Das Drogenfachgeschäft
- Das Konzept der Drogenmündigkeit
- Der Weg zur Umsetzung

Definition „Droge“

Betäubungsmittel?

Rauschgift?

Suchtgift?

„Droge“ = psychotrope Substanzen für den nicht-medizinischen Einsatz, Genußmittel weil keine Lebensmittel

Definition „Prävention“

Das Verhindern von

- Konsum
- Missbrauch
- Abhängigkeit

Definition „Drogenpolitik“

Drogenpolitik soll die Probleme, die es mit und wegen Drogen gibt, mindern, ohne selbst neue Probleme zu schaffen.

Versagen der Prohibition

Immer mehr Drogenkonsum, -schäden, -tote
Immer mehr Kosten, Gefangene
Immer weniger Bürgerinnenrechte, Freiheit

Drogenproblem I

psychische und physische Schäden der Konsumentinnen durch einen falschen Umgang mit Drogen und qualitativ schlechte Substanzen

zum Beispiel:

- Überdosis
- Verunreinigungen
- Durchtanzen ohne Pause und Trinken

Drogenproblem II

- enorme Kosten für Strafverfolgung
- Einschränkung von Bürgerinnenrechten
- negative Auswirkungen des Schwarzmarktes
- Finanzierung von mafiösen Organisationen

Drogenproblem III

Drogenmissbrauch aufgrund von sozialen oder individuellen Problemen

„Oft wird die reformwillige Ratlosigkeit der einen nur durch die ratlose Reformunwilligkeit der anderen übertroffen“

Lösungsansätze

- Drogenfachgeschäfte statt Schwarzmarkt
 - Drogenmündigkeit statt Abstinenz
- Drogengemeinschaft und Drogenkultur
 - Drogenhilfe statt Bevormundung

Das Drogenfachgeschäft

- kontrollierter Verkauf aller Drogen nur in Fachgeschäften
- Kontrolle und Gesetze für den Jugend- und VerbraucherInnenschutz + Straßenverkehr
 - Einführung einer Drogensteuer zur Finanzierung

Drogenfachgeschäft und Drogenkneipe

Drogenfachgeschäft: Verkaufsladen für Drogen
mit Informationsangeboten

Drogenkneipe: Dito mit Konsummöglichkeit,
Treffpunkten für drogenkonsumierenden
Subkulturen

Drogenfachgeschäft und Drogenkneipe

Safer House

Tripführer
Geführter Konsum

Angebote:

Erfahrungsaustausch

Drogenfachverkäuferinnen

- Ausbildung vergleichbar mit Pharmazeutisch-Technischer Assistentin, Apothekerin, Drogistin
 - Soziale Kompetenzen für Prävention und Beratung
 - Fortbildungspflicht

Das Gesetz

„Gesetz über den Verkehr mit psychotropen Substanzen für den nicht-medizinischen Einsatz“ (pSG)

Regelt: Herstellung, Im-/Export, Groß- und Einzelhandel, Qualitätssicherung sowie den Jugend- und Verbraucherinnenschutz

Rolle der Drogenfachverkäuferin

Kompetente Beraterin

Nicht profitorientierte Händlerin

Zugangs- und Konsumkontrollen

- Altersgrenzen
- Verkauf nur in Drogenfachgeschäften
 - Feste Gehälter?
- Begrenze Abgabemenge pro Einkauf und Person

Das Gesetz

Einteilung der Drogen in:

„Frei“: Cocacatee, Koffeinhaltige
Erfrischungsgetränke

16/18/21: Bier / Pilze / LSD

16 oder 18: Cannabis

16 halbfrei?

Die Drogen

Vergleichbar mit Medikamenten:

- Totale Deklaration der Inhaltsstoffe
 - Ansprechender Beipackzettel
- Für Risiken und Nebenwirkungen ... ask your local dealer
 - Informationen über Mischkonsum

Organisation des Drogenmarkts

- Lizenz nur mit der richtigen Ausbildung
 - Lizenzentzug bei Mißbrauch
- Nur eine Lizenz pro natürlicher Person
 - Teilweise staatlich organisiert ?

Werbung für Drogen

Eine Droge - egal welche - sollte nie mehr Werbung bekommen, als sie für sich selbst - durch sich selbst - hervorbringen kann.

Dominic Valerie Casare
[de.soc.drogen, 10.06.2002]

Automaten- und Internetverkauf

Keine Beratung sichergestellt
Kein Jugendschutz sichergestellt

Auswirkungen auf den Markt

- Keine Milliardengewinne für die organisierte Kriminalität
 - Legale Arbeitsplätze und Steuer
 - Zusammenbruch des Schwarzmarktes

Finanzielle Aspekte

- Nahezu völliger Wegfall der Repressionskosten
 - Steuereinnahmen in der gleichen Höhen
 - Einsparungen durch weniger Gesundheitsschäden

Das Konzept der Drogenmündigkeit

Neue Wege in der Prävention

Der binäre Code

Abstinenz

ODER

Abhängigkeit

Heutige Wege der Prävention

- Drogenprävention
- Information über die Folgen und Abschreckung
 - Aufklärung über Substanzen und Gebrauch
 - Suchtprävention durch Affektive Erziehung, Funktionale Äquivalente, Peer-Involvement

Neuer Ansatz

Drogenmündigkeit:

- sich eigenständig
- in vielfältigen Alltagssituationen
- orientieren und zu jeweils
- angemessenen Formen im
- Umgang mit Drogen
- finden zu
- können.

Das Konzept der Drogenmündigkeit

Drogenkunde, Genussfähigkeit,
Risikofähigkeiten und Kritikfähigkeit -
„Zielsetzungen in der Prävention“ Prof. Dr.
Gundula Barsch

Richtiger Umgang mit Drogen

Drogengemeinschaft

Drogenkultur

Peer Ansatz

Erreichbarkeit der Konsumentinnen

Verfügbarkeit von Informationen

Drogenmündigkeit der Gesellschaft

Drogenführerinnenschein

- Nur auf freiwilliger Basis oder gesellschaftlichem Konsens
 - Kurse zur Drogenmündigkeit
 - Geführter Erstkonsum

Drogen und der Straßenverkehr

Wer aufgrund des Konsums von Drogen aktiv berauscht und damit in seiner Fahrtauglichkeit eingeschränkt ist, muss im Falle einer Kontrolle oder eines Unfalls mit führerscheinrechtlichen Konsequenzen rechnen.

Drogenhilfe

Kostenlos

Niedrigschwellig

Akzeptanzorientiert statt abstinenzorientiert

Ideologiefrei

Vorteile

- Keine Schäden durch „schlechte“ Drogen
- Weniger Schäden durch einen falschen Umgang
 - Keine sozialen Schäden durch Ausgrenzung
 - Förderung von Drogenmündigkeit, Drogengemeinschaft und Drogenkultur
 - Beseitigung der negativen Folgen des Drogenmarktes

Nachteile

Anstieg der Lebzeitprävalenzen?
Anstieg der 12 Monatsprävalenzen?
Anstieg der Konsumentinnenzahl?

Der Weg zur Umsetzung

Zeitliche Prognose:
Eine Woche nach Erreichen des Weltfriedens

Reale Politik

- Vision für den Hinterkopf
 - Cannabisfachgeschäft
- Leitfaden für die tägliche Arbeit bei Alkohol und Tabak
 - Umsetzung so weit möglich:
drogenfachgeschaeft.de

Quellen

Drogenpolitisches Grundsatzprogramm des Grün-Alternativen
Jugendbündnisses

Die prekäre Grenze der Legalität. DrogenKulturGenuß, Henning
Schmidt-Semisch

Globales Cannabisregulierungsmodell, Verein für Drogenpolitik

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit !**